Smarte ICT Systeme

Andrea Tytko und Sandra Schlüter, Northeim

ÜBERSICHT

ICT	CSII	SuP	SuP + LGS/ PLGS	Hybrid AID System	Advanced AID System	Full AID System
Pen + BGM/ CGM	CSII + BGM	CSII + CGM	CSII + CGM	CSII + CGM	CSII + CGM	CSII + CGM

Kein Algorithmus			Algorithmus			
Eingabe Kohlenhydrate zur Mahlzeit						
klassische Basal + Bolusgabe			Insulinabgabe unterbrochen bei/ vor Hypoglykämie	adaptive Basalabgabe	adaptive Basalabgabe + automatischer Korrekturbolus	voll automatisch

ÜBERSICHT

Tempo Smart Button™

SoloSmart® Button

Bereitstellen von **digitalen Pens** für die ICT.

Toschi E, Slyne C, Greenberg JM, et al. Examining the Relationship Between Pre- and Postprandial Glucose Levels and Insulin Bolus Timing Using Bluetooth-Enabled Insulin Pen Cap Technology and Continuous Glucose Monitoring. *Diabetes Technol Ther.* 2020;22(1):19-24. doi:10.1089/dia.2019.0186

Conclusions: Die Verwendung von Bluetooth-fähigen **Pen-Kappen** mit CGM bei T1D-Patienten kann die Beziehung zwischen dem Zeitpunkt der Insulinbolusgabe und dem postprandialen Blutzucker veranschaulichen. Diese Daten können helfen, die Auswirkungen des Zeitpunkts der Insulindosierung auf den Glukosespiegel und die Glukosekontrolle zu verstehen.

ÜBERSICHT

Tempo Smart Button™

Tempo Perī™

Abasaglar® 100 units/mL
(prefilled with basal insulin)

Humalog® 100 units/mL
(prefilled with mealtime insulin)

Lyumjev® 100 units/mL
(prefilled with fast-acting mealtime insulin)

Bereitstellen von digitalen Pens für die ICT.

Toschi E, Slyne C, Greenberg JM, et al. Examining the Relationship Between Pre- and Postprandial Glucose Levels and Insulin Bolus Timing Using Bluetooth-Enabled Insulin Pen Cap Technology and Continuous Glucose Monitoring. *Diabetes Technol Ther.* 2020;22(1):19-24. doi:10.1089/dia.2019.0186

Conclusions: Die Verwendung von Bluetooth-fähigen Pen-Kappen mit CGM bei T1D-Patienten kann die Beziehung zwischen dem Zeitpunkt der Insulinbolusgabe und dem postprandialen Blutzucker veranschaulichen. Diese Daten können helfen, die Auswirkungen des Zeitpunkts der Insulinbolusgabe auf den Glukosespiegel und die Glukosekontrolle zu verstehen.

ÜBERSICHT

Tempo Smart Button™

kompatible Apps und Software

Bereitstellen von digitalen Pens für die ICT.

Toschi E, Slyne C, Greenberg JM, et al. Examining the Relationship Between Pre- and Postprandial Glucose Using Bluetooth-Enabled Insulin Pen Cap Technology and Continuous Glucose Monitoring. Diabetes Technology & Applications. 2019;0186

Conclusions: Die Verwendung von Bluetooth-fähigen Pen-Kappen mit CGM bei T1D-Patienten kann die Beziehung zwischen dem Zeitpunkt der Insulinbolusgabe und dem postprandialen Blutzucker veranschaulichen. Diese Daten können helfen, die Auswirkungen des Zeitpunkts der Insulindosierung auf den Glukosespiegel und die Glukosekontrolle zu verstehen.

ÜBERSICHT

SoloSmart® Button

glooko

Solostar™ und Doublestar™

Bereitstellen von **digitalen Pens** für die ICT.

Toschi E, Slyne C, Greenberg JM, et al. Examining the Relationship Between Pre- and Postprandial Glucose Levels and Insulin Bolus Timing Using Bluetooth-Enabled Insulin Pen Cap Technology and Continuous Glucose Monitoring. *Diabetes Technol Ther.* 2020;22(1):19-24. doi:10.1089/dia.2019.0186

Conclusions: Die Verwendung von Bluetooth-fähigen Pen-Kappen mit CGM bei T1D-Patienten kann die Beziehung zwischen dem Zeitpunkt der Insulinbolusgabe und dem postprandialen Blutzucker veranschaulichen. Diese Daten können helfen, die Auswirkungen des Zeitpunkts der Insulindosierung auf den Glukosespiegel und die Glukosekontrolle zu verstehen.

ÜBERSICHT

ICT

Pen
+
BGM/ CGM

Kein Algorithmus

Eingabe Kohlenhydrate zur
Mahlzeit

klassische Basal + Bolusgabe

<https://images.novonordisk.com/is/image/novonordiska/IMCP20Desktop?S&wId=768&fit=constrain&qt=90>

Bereitstellen von **digitalen Pens** für die ICT.

Toschi E, Slyne C, Greenberg JM, et al. Examining the Relationship Between Pre- and Postprandial Glucose Levels and Insulin Bolus Timing Using Bluetooth-Enabled Insulin Pen Cap Technology and Continuous Glucose Monitoring. Diabetes Technol Ther. 2020;22(1):19-24. doi:10.1089/dia.2019.0186

ÜBERSICHT

ICT

Pen
+
BGM/ CGM

Kein Algorithmus

Eingabe Kohlenhydrate zur
Mahlzeit

klassische Basal + Bolusgabe

<https://images.novonordisk.com/is/image/novonordiskas/IMG?20Desktop?55&wid=768&fit=constrain&qlt=90>

https://images.novonordisk.com/is/image/novonordiskas/img_nfc?201?55&wid=2000&fit=constrain&qlt=90

Bereitstellen von digitalen Pens für die ICT.

Toschi E, Slyne C, Greenberg JM, et al. Examining the Relationship Between Pre- and Postprandial Glucose Levels and Insulin Bolus Timing Using Bluetooth-Enabled Insulin Pen Cap Technology and Continuous Glucose Monitoring. *Diabetes Technol Ther.* 2020;22(1):19-24. doi:10.1089/dia.2019.0186

ÜBERSICHT

ICT

Pen
+
BGM/ CGM

Kein Algorithmus

Eingabe Kohlenhydrate zur
Mahlzeit

klassische Basal + Bolusgabe

GlookoSoftware Beispiele

ÜBERSICHT

GlookoSoftware Beispiele

ÜBERSICHT

■ Bolusinsulin

■ Basalinsulin

GlookoSoftware Beispiele

ÜBERSICHT

Bereitstellen von **digitalen Pens** für die ICT.

Algorithmussteuerung der ICT über APPs.

Moderne ICT mit Basal und Bolusgabe über digitale Pens mit Algorithmus.

ÜBERSICHT

Bereitstellen von **digitalen Pens** für die ICT.

Algorithmussteuerung der ICT über APPs.

Moderne ICT mit Basal und Bolusgabe über digitale Pens mit Algorithmus.

AID System oder Smart ICT ?!

Battle

01

SmartPen System

Was ist das?

SYSTEM KOMPONENTEN

Pen

InPen™

InPen™ app

CGM

Guardian™ 4 Transmitter

Guardian™ 4 Sensor

Guardian™ app

SYSTEM KOMPONENTEN

Pen

InPen™

InPen™ app

CGM

Guardian™ 4 Transmitter

Guardian™ 4 Sensor

Guardian™ app

SmartPen System Komponenten

Was kann der InPen?

**Verfügbar in zwei
Farben:**

Blau: kompatibel mit
den Patronen von Novo
Nordisk NovoRapid®,
Fiasp® und Insulin Aspart

Grau: kompatibel mit Lilly
Humalog® und Lilly Lyumjev®
Patronen.

Gibt halbe Einheiten ab
(bis zu 30 Einheiten)

Daten von
mehreren InPen™
Systemen in einer
App nutzbar

Verbindet sich
über Bluetooth®
mit der App

Überwacht die
Temperatur
des Insulins

Batterie hält
ohne Aufladen
ein ganzes Jahr

**Verfügbar in zwei
Farben:**

Blau: kompatibel mit
den Patronen von Novo
Nordisk NovoRapid®,
Fiasp® und Insulin Aspart

Grau: kompatibel mit Lilly
Humalog® und Lilly Lyumjev®
Patronen.

Gibt halbe Einheiten ab
(bis zu 30 Einheiten)

Daten von
mehreren InPen™
Systemen in einer
App nutzbar

Verbindet sich
über Bluetooth®
mit der App

Überwacht die
Temperatur
des Insulins

Batterie hält
ohne Aufladen
ein ganzes Jahr

Komponenten InPen™ app

Zeigt den Verlauf der Sensor-Glukosewerte

CGM

Dosis

Überwachung des aktiven Insulins, automatische Mengenprotokollierung und Erinnerung an Dosis oder Patronenwechsel

flexible Dosierungsoptionen

Rechner

Statistik

schnelle Einblicke in das gesamte Insulin- und Glukosemanagement bei Verbindung mit dem Guardian™ 4 System*

*Verfügbar mit Insights Reports in der InPen™ App.

Komponenten Guardian™ app

im Voraus

App verfügt über eine anpassbare Warnmeldungslautstärke sowie In-App-Schulungen und –Informationsquellen, Kompatibel mit iOS- und Android-Geräten

bequem

alle 5 Minuten Wert, 288 Glukosemessungen pro Tag ohne, optionale Kalibrierungen

Daten

über CareLink™ Personal Zugang zu Berichten, wenn die Guardian™ App mit der InPen™ App verknüpft ist, alle Daten (Insulin und CGM) im InPen™ Insight-Bericht verfügbar

SmartPen System Komponenten

System Komponenten

InPen™ App

mit

Guardian™ App

verbinden

Glukosewarnmeldungen und alle anderen CGM-bezogenen Warnmeldungen werden von der Guardian™ App geliefert – es müssen beide Apps auf dem Telefon geöffnet sein.

02

SmartPen System

Was ist anders?

System Übersicht

Sensorglukosewert +
Trendinformation
(Pfeile)

CGM-Verlauf
Zeigt den Verlauf
der Sensor-Glukosewerte

Trendgrafik

Falls die CGM-Anzeigen nicht mit dem SG-Wert oder den Erwartungen übereinstimmen, sollte ein Blutzuckermessgerät eingesetzt werden, um Entscheidungen zur Diabetesbehandlung zu treffen. Beachten Sie das Benutzerhandbuch des Systems.

System Übersicht

Bolusrechner

Aktives Insulin
(falls aktiviert)

Bolusinsulin
incl. restliches, noch
wirkendes Insulin
(Schattierung)

Täglicher Verlauf

Grün: KH
Lila: Glukose
Blau: Insulin

System Übersicht

Grundlage Bolus

- Aktueller Glukosewert
- Informationen über Kohlenhydrate oder Mahlzeiten
- Aktives Insulin

Der Sensorglukosewert wird automatisch in den InPen™ Bolusrechner übernommen, wenn eine Verbindung über WLAN/Internet besteht.

System Übersicht

Kohlenhydratzählung + Korrektur#

Mahlzeitschätzung – Dosis
für niedrige, mittlere oder hohe KH-Menge pro Mahlzeit
+ Korrektur#

Feste Dosis pro Mahlzeit + Korrektur#

Modus Mahlzeitentherapie

Modus mit Kohlenhydratzählung

- Dosisempfehlung auf Grundlage der spezifischen Kohlenhydratmenge in der Mahlzeit
- Korrektur entsprechend des aktuellsten SG- oder BZ-Messwerts

Modus mit Mahlzeitenschätzung

- Empfehlung auf Grundlage der Mahlzeitenmenge
- Wenige, mittlere oder viele Kohlenhydrate
- Korrektur entsprechend des aktuellsten SG- oder BZ-Messwerts

Abgabe einer festen Dosis

- Feste Dosis auf Grundlage der Mahlzeiten
- Korrektur entsprechend des aktuellsten SG- oder BZ-Messwerts

Erforderliche Einstellungen

- Berechnete maximale Dosis
- Dauer der Insulinwirkung
- Ziel-Glukose
- Korrekturfaktor
- Kohlenhydrat-Insulin-Faktor
- Tageszeiteinstellungen

Erforderliche Einstellungen

- Berechnete maximale Dosis
- Dauer der Insulinwirkung
- Ziel-Glukose
- Korrekturfaktor
- Einstellungen für Mahlzeitenschätzung (niedrige-, mittlere-, hohe KH-Menge für jede Mahlzeit und Snack)
- Tageszeiteinstellungen

Erforderliche Einstellungen

- Berechnete maximale Dosis
- Dauer der Insulinwirkung
- Ziel-Glukose
- Korrekturfaktor
- Einstellungen für feste Dosis (Insulin-Menge für Frühstück, Mittagessen, Abendessen und Snack)

Bolusrechner

SG*/BZ	< 2 Stunden nach letztem Bolus	≥ 2 Stunden nach letztem Bolus
Glukose >180 mg/dl (10.0 mmol/l)	Formel 1	
Ziel-Glukose ≤ Glukose ≤ 180 mg/dl (10.0 mmol/l)	Formel 1	Formel 3
55 mg/dl (3.0 mmol/l) < Glukose < Ziel-Glukose	Formel 2	Formel 3
Kein Glukosewert eingegeben/verfügbar	Formel 4	

*Der Sensorglukosewert wird automatisch in den InPen™ Bolusrechner übernommen, wenn eine Verbindung über WLAN/Internet besteht.

Formel 1

- Wenn der aktuelle Glukosewert über 180 mg/dl (10.0 mmol/l) oder innerhalb von 2 Stunden nach der letzten Dosis zwischen der Ziel-Glukose und 180 mg/dl (10.0 mmol/l) liegt, zieht die Bolusrechner-Funktion das aktive Insulin vom Korrekturbolus-Vorschlag ab.
- Durch anschließende Addition des Mahlzeitenbolus-Vorschlag ergibt sich der Gesamt-Bolus-Vorschlag.
- Führt die Subtraktion des aktiven Insulins vom Korrekturbolus-Vorschlag jedoch zu einem negativen Ergebnis (kleiner als null), wird dieses verworfen. In diesem Fall basiert der Gesamt-Bolus-Vorschlag ausschließlich auf dem Mahlzeitenbolus-Vorschlag.

$$\text{GBV} = \frac{\text{KH}}{\text{KV}} + \frac{\text{AG} - \text{ZG}}{\text{KF}} - \text{AI}$$

(Mahlzeitenbolus-Vorschlag) (Korrekturbolus-Vorschlag)

Dabei gilt:

GBV = Gesamt-Bolus-Vorschlag

KH = Kohlenhydrate

KV = KI-Verhältnis

AG = Aktueller Glukosewert

ZG = Ziel-Glukosewert

KF = Korrekturfaktor

AI = Aktives Insulin

Formel 2

- Wenn der aktuelle Glukosewert unter dem Ziel-Glukosewert liegt und seit der letzten Dosis weniger als 2 Stunden vergangen sind, zieht die Bolusrechner-Funktion den Korrekturbolus-Vorschlag vom Mahlzeitenbolus-Vorschlag ab, um den Gesamt-Bolus-Vorschlag zu erhalten.

$$\text{GBV} = \frac{\text{KH}}{\text{KV}} + \frac{\text{AG} - \text{ZG}}{\text{KF}}$$

(Mahlzeitenbolus-Vorschlag) (Korrekturbolus-Vorschlag)

Dabei gilt:

GBV = Gesamt-Bolus-Vorschlag

KH = Kohlenhydrate

KV = KI-Verhältnis

AG = Aktueller Glukosewert

ZG = Ziel-Glukosewert

KF = Korrekturfaktor

Hinweis: Wenn der aktuelle Glukosewert unter dem Ziel-Glukosewert liegt und seit der letzten Dosis weniger als 2 Stunden vergangen sind, wird das aktive Insulin nicht in die Berechnung des Gesamt- Bolus-Vorschlags einbezogen.

Formel 3

- Wenn seit der letzten Dosis mehr als 2 Stunden vergangen sind und der aktuelle Glukosewert > 55 mg/dl (3.0 mmol/l) und ≤ 180 mg/dl (10.0 mmol/l) beträgt, addiert die Bolusrechner-Funktion den Korrekturbolus-Vorschlag und zieht das aktive Insulin vom Mahlzeitenbolus-Vorschlag ab, um den Gesamt-Bolus-Vorschlag zu erhalten.
- Beachten Sie: Wenn der Glukosewert unter dem Ziel-Glukosewert liegt, wird der Mahlzeitenbolus-Vorschlag um den Korrekturbolus-Vorschlag und das aktive Insulin reduziert.

$$\text{GBV} = \frac{\text{KH}}{\text{KV}} + \frac{\text{AG} - \text{ZG}}{\text{KF}} - \text{AI}$$

(Mahlzeitenbolus-Vorschlag) (Korrekturbolus-Vorschlag)

Dabei gilt:

GBV = Gesamt-Bolus-Vorschlag

KH = Kohlenhydrate

KV = KI-Verhältnis

AG = Aktueller Glukosewert

ZG = Ziel-Glukosewert

KF = Korrekturfaktor

AI = Aktives Insulin

Formel 4

- Wenn Sie keinen Glukosewert eingeben, basiert der Gesamt-Bolus-Vorschlag ausschließlich auf dem Mahlzeitenbolus-Vorschlag.

(Mahlzeitenbolus-Vorschlag)

$$\text{GBV} = \frac{\text{KH}}{\text{KV}}$$

Dabei gilt:

GBV = Gesamt-Bolus-Vorschlag

KH = Kohlenhydrate

KV = KI-Verhältnis

Bolusrechner

Der kalkulierte Bolus wird auf die nächsten 0,5 Einheiten abgerundet.

Wenn der Glukosewert ≤ 55 mg/dl (3,0 mmol/L) beträgt, empfiehlt der Bolusrechner den Verzehr schnell wirkender Kohlenhydrate, um den Glukosespiegel zu erhöhen.

Wenn der Gesamt-Bolus-Vorschlag negativ ist und der Modus Kohlenhydratzählung verwendet wird, empfiehlt der Bolusrechner den Verzehr von XX Gramm Kohlenhydraten, berechnet durch:
Kohlenhydrate = - (kalkulierter Bolus) * KI Faktor.

System Übersicht

System Übersicht

System Übersicht

System Übersicht

Abbrechen Dosis manuell protokollieren Speichern

Dosisstärke 1 I.E.

Dosiszeit 17:45

Schnell wirkend Lang wirkend

InPen protokolliert Ihre schnell wirkenden Dosen automatisch. Geben Sie nur lang wirkende Dosen und nicht mit InPen verabreichte schnell wirkende Dosen ein.

3	DEF
6	MNO
9	WXYZ

System Übersicht

Erinnerung an Mahlzeitdosis: Die Dosiserinnerung ist aktiviert und während des Zeitfensters wurde keine Dosis abgegeben.

Erinnerung an lang wirkendes Insulin: Die Erinnerung an lang wirkendes Insulin ist aktiviert und zum Zeitpunkt der Erinnerung wurde keine Abgabe von lang wirkendem Insulin aufgezeichnet.

Batterie schwach: Der InPen™ erreicht das Ende seiner 1-jährigen Lebensdauer und muss ersetzt werden.

Temperatur: InPen™ App erkennt eine sehr hohe ($> 37\text{ °C}$) oder sehr niedrige ($< 0\text{ °C}$) Temperatur, sodass der Benutzer einen Austausch der Insulinpatrone in Betracht ziehen sollte.

Insulinalter: Die Patronenwechselerinnerung ist aktiviert und die InPen™ App hat in den letzten 28 Tagen kein Einsetzen einer neuen Patrone erkannt.

03

SmartPen System

Wird was besser?

Bolusrechner **gegen** Kopfrechner

Table 2.
Demographic Information of Subjects

Demographic	Frequency	
Sex	Female	36.4%
	Male	63.6%
Diabetes type	Type 1	47.6%
	Type 2	52.4%
Highest education	College or higher	61.2%
Years of having diabetes	0 to 10	26.2%
	10 to 20	40.8%
	20 to 30	21.4%
	30 to 40	8.7%
	40+	2.9%
Years of taking insulin	0 to 10	60.2%
	10 to 20	25.7%
	20 to 30	8.3%
	30 to 40	4.4%
	40+	1.5%

207 Patienten T1/2

13 bis 83 Jahre

409 Berechnungen

Bolusrechner **gegen** Kopfrechner

Table 1.
Insulin Dose Determination by the Subjects

		Cohort 1 (Non-carbohydrate counters)	Cohort 2 (Carbohydrate counters)
Scenario 1	High glucose	Calculate an insulin dose using the easy formula ^a	Calculate an insulin dose using the advanced formula ^a
Scenario 2		Determine an insulin dose using meter in easy mode	Determine an insulin dose using meter in advanced mode
Scenario 3	Normal glucose	Calculate an insulin dose using the easy formula	Calculate an insulin dose using the advanced formula
Scenario 4		Determine an insulin dose using meter in easy mode	Determine an insulin dose using meter in advanced mode

^a See Methods section.

Bolusrechner **gegen** Kopfrechner

Erweiterter Modus:

Insulindosis = (gKH / Insulin-KH-Verhältnis)
+ (aktueller BZ – Ziel BZ) / Korrekturfaktor

Einfacher Modus:

Insulindosis = (feste Mahlzeitendosis)
+ (aktueller BZ – Ziel BZ) / Korrekturfaktor

Bolusrechner **gegen** Kopfrechner

Beispiel:

Insulin-KH-Verhältnis: 20 bedeutet

Erweiterter Modus:

1 IE für 20 gKH

Insulindosis = (gKH / Insulin-KH-Verhältnis)

Korrekturfaktor: 30 bedeutet

+ (aktueller BZ – Ziel BZ) / Korrekturfaktor

1 IE senkt 30 mg/dl den BZ

Erweiterter Modus:

Insulindosis = (40 / 20)

+ (200 – 120) / 30

4,66666

Bolusrechner **gegen** Kopfrechner

Table 3.
Insulin Dose Determinations by the Subjects^a

All subjects		Meter		Total
		Correct	Incorrect	
Manual method	Correct	145 (35%)	8 (2%)	153 (37%)
	Incorrect	241 (59%)	15 (4%)	256 (63%)
Total		386 (94%)	23 (6%)	409
Cohort 1 (easy)		Meter		Total
		Correct	Incorrect	
Manual method	Correct	64 (31%)	2 (1%)	66 (32%)
	Incorrect	136 (65%)	6 (3%)	142 (68%)
Total		200 (96%)	8 (4%)	208
Cohort 2 (advanced)		Meter		Total
		Correct	Incorrect	
Manual method	Correct	81 (40%)	6 (3%)	87 (43%)
	Incorrect	105 (52%)	9 (4%)	114 (57%)
Total		186 (93%)	15 (7%)	201

Allen Sussman, Performance of a Glucose Meter with a Built-In Automated Bolus Calculator versus Manual Bolus Calculation in Insulin-Using Subjects, Journal of Diabetes Science and Technology Volume 6, Issue 2, March 2012

Bolusrechner **gegen** Kopfrechner

Insulindosisfehler Bolusrechner:

-7 bis +16 IE

Insulindosisfehler Eigenberechnung:

-12 bis +135 IE

Bolusrechner **gegen** Kopfrechner

Table 4.
Subjects Survey Results^a

Statement	Cohort	Meter	Manual calculation	P value
Are you more confident that the calculated insulin dose is correct using the meter or manual calculation?	1	186/206 (90%)	20/206 (10%)	<.0001
	2	153/202 (76%)	49/202 (24%)	<.0001
	Combined	339/408 (83%)	69/408 (17%)	<.0001
To determine an accurate insulin dose, would you prefer to use the meter or manual calculation?	1	195/208 (94%)	13/208 (6%)	<.0001
	2	161/202 (80%)	41/202 (20%)	<.0001
	Combined	356/410 (87%)	54/410 (13%)	<.0001

^a Each subject completed a survey containing these two questions after each of the two scenarios (normal glucose and high glucose). A binomial test for a proportion was used to statistically compare the survey responses on meter versus manual calculation.

SmartPen System Probleme

Begrenzte Glukosdaten

Kontinuierliches
Glukosemonitoring

Verpasste Dosen

Insulindosierenerinnerung

Falsch berechnete Dosen

Dosisrechner

Insulin-Überlappung

Verfolgung der
Insulinwirkdauer

Fehlende Daten

Gemeinsam nutzbare
Insight-Berichte

04

SmartPen System

Brauchen wir das?

ADA - San Diego

Methods

Included adults^a with diabetes administering **basal insulin (degludec) and bolus insulin (aspart or faster aspart)^b** using smart insulin pens and CGM

14-day periods with **basal and bolus injections and CGM data^c** were aggregated for analysis

Number of **missed basal insulin doses^d, flex basal insulin doses^e** and **missed bolus insulin doses^f** were determined

Used **CGM metrics (TIR, TBR, GMI and CV)** as measurements of **glycemic control**

A **linear mixed model^g** was used to determine the relationship between **treatment concordance and glycemic outcomes**

Included a sensitivity analysis of individuals with known **T1D^h**

^a18–100 years of age (inclusive). ^bIndividuals using NovoPen 6 or NovoPen Echo+ to administer degludec and either aspart or faster aspart (but not both). ^c14-day periods with at least 10 CGM days with more than 70% coverage, with at least two basal injections and at least one bolus injection. ^dMore than 40 hours between doses. ^eDosing time deviated by more than 6 hours (±) from previous day. ^fMeals with no bolus dose in the -15 min and +60 min around meal onset. ^gParticipant identification was used as a random effect. ^hThe diabetes classification for most individuals was unknown, but a sensitivity analysis of individuals with registered T1D (n = 530) was performed.

Aspart, insulin aspart; CV, coefficient of variation; CGM, continuous glucose monitoring; degludec, insulin degludec; faster aspart, fast-acting insulin aspart; GMI, glucose management index; T1D, type 1 diabetes; TBR, time below range (< 70 mg/dL); TIR, time in range (70–180 mg/dL).

ADA - San Diego

Participant characteristics

	Mean age	Sex ^a Male Female	14-day periods	Mean upload days ^b (n per 14 days)	
Basal-bolus (n = 2432)	43 years	55% 45%	12 643	4.9	
Known T1D (n = 530)	40 years	55% 45%	4650	2.0
	Mean TIR	Mean TBR	Mean glucose	Mean CV	Mean GMI
Basal-bolus (n = 2432)	54.1%	3.4%	184 mg/dL	32.9%	7.7%
Known T1D (n = 530)	53.5%	3.4%	193 mg/dL	35.5%	7.9%

Data were collected from individuals across 16 different countries. ^aIf data were available; not all apps recorded the sex of the participants. Data were available for 20.8% of the basal-bolus participants and 89.8% of participants with known T1D. ^bDifference in mean upload days between the basal-bolus and known T1D groups is due to different types of app used in the two groups. CV, coefficient of variation; GMI, glucose management indicator; T1D, type 1 diabetes; TBR, time below range (< 70 mg/dL); TIR, time in range (70–180 mg/dL).

ADA - San Diego

Definition of basal-bolus concordance

Data – 14-day blocks with:

- at least 10 days of **CGM** data ($\geq 70\%$ coverage)
- at least two degludec injections
- at least one **aspart** or **faster aspart** injection

Missed basal – gap of more than 40 hours between basal doses^a

^aBased on label for degludec. ^bDetected using the GRID algorithm. ^cWithout being a missed basal dose (> 40 hours from previous injection).
CGM, continuous glucose monitoring; degludec, insulin degludec; GRID, glucose rate increase detector

ADA - San Diego

Definition of basal-bolus concordance

Data – 14-day blocks with:

- at least 10 days of **CGM** data ($\geq 70\%$ coverage)
- at least two **degludec** injections
- at least one **aspart** or **faster aspart** injection

Missed basal – gap of more than 40 hours between basal doses^a

Missed bolus doses – CGM-detected meals^b with no bolus in the -15 min and $+60$ min around meal onset

Flex basal doses – clock time of injection deviating by more than 6 hours ($\pm$) from previous injection^c

^aBased on label for degludec. ^bDetected using the GRID algorithm. ^cWithout being a missed basal dose (> 40 hours from previous injection).
CGM, continuous glucose monitoring; degludec, insulin degludec; GRID, glucose rate increase detector

ADA - San Diego

Definition of basal-bolus concordance

^aBased on label for degludec. ^bDetected using the GRID algorithm. ^cWithout being a missed basal dose (> 40 hours from previous injection).
CGM, continuous glucose monitoring; degludec, insulin degludec; GRID, glucose rate Increase detector

American Diabetes Association 83rd Scientific Sessions, June 23–26, 2023, San Diego, CA, USA and online

Data – 14-day blocks with:

- at least 10 days of **CGM** data (≥ 70% coverage)
- at least two degludec injections
- at least one **aspart** or **faster aspart** injection

Missed basal – gap of more than 40 hours between basal doses^a

Missed bolus doses – CGM-detected meals^b with no bolus in the –15 min and +60 min around meal onset

Flex basal doses – clock time of injection deviating by more than 6 hours (±) from previous injection^c

Days with data uploads – number of days with upload of pen data

ADA - San Diego

Basal-bolus

Probability of missing basal or bolus insulin doses over a 14-day period

The probability of **missing one or more basal insulin doses** over a 14-day period was **16.7%** (95% CI: 15.2% to 18.3%)

Based on a cumulative link mixed model including 2432 individuals and 12 643 14-day periods. A missed basal dose was defined as a gap of more than 40 hours between basal doses. CGM, continuous glucose monitoring; CI, confidence interval.

American Diabetes Association 83rd Scientific Sessions, June 23-26, 2023, San Diego, CA, USA and online

ADA - San Diego

Basal-bolus

Treatment concordance was positively associated with glycemic outcomes (1/2)

Individuals with **one missed basal dose** per 14-day period had a **lower TIR (-3.08% [95% CI: -4.26% to -1.90%])** than those without missed basal doses

Between participant effects.
CI, confidence interval; TIR, time in range (70–180 mg/dL).

American Diabetes Association 83rd Scientific Sessions, June 23–26, 2023, San Diego, CA, USA and online

ADA - San Diego

Basal-bolus

Treatment concordance was positively associated with glycemic outcomes (2/2)

Missed basal insulin doses were associated with a **lower TIR** and **higher GMI**

Individuals with **one missed bolus dose** per 14-day period had a **lower TIR (-1.55%) [95% CI: -1.68% to -1.42%]** than those with no missed bolus doses

Between-participant effects. N = 2432.
CI, confidence interval; CV, coefficient of variation; GMI, glucose management index; TBR, time below range (<70 mg/dL); TIR, time in range (70–180 mg/dL).

American Diabetes Association 83rd Scientific Sessions, June 23–26, 2023, San Diego, CA, USA and online

ADA - San Diego

Basal-bolus

Treatment concordance was positively associated with glycemic outcomes (2/2)

Between-participant effects. $N = 2432$.

CI, confidence interval; CV, coefficient of variation; GMI, glucose management index; TBR, time below range (<70 mg/dL); TIR, time in range (70–180 mg/dL).

American Diabetes Association 83rd Scientific Sessions, June 23–26, 2023, San Diego, CA, USA and online

Missed basal insulin doses were associated with a **lower TIR** and **higher GMI**

Individuals with **one missed bolus dose** per 14-day period had a **lower TIR (-1.55%** [95% CI: **-1.68% to -1.42%**]) than those with no missed bolus doses

Flex basal doses were not associated with changes in TIR

A **higher number of days with uploads** per 14-day period was associated with **improved glycemic outcomes**

ADA - San Diego

Conclusions

- The **probability of missing one or more basal insulin doses** over a 14-day period was **16.7%**; this is similar to the previous reports from the Swedish study (22%)¹
- In this study, **missed basal and bolus doses** were associated with **reduced TIR** and **higher GMI**
- On average, compared with no missed doses, **one missed basal dose** over a 14-day period was associated with **-3.1% TIR**; **one missed bolus dose** was associated with **-1.6% TIR**
 - **Missing two basal or four bolus doses** over a 14-day period corresponded to a **clinically relevant ($\geq 5\%$) change in proportion of TIR²**
- Similar observations were recorded in the subgroup of individuals with known T1D
- Smart insulin pens can provide high-quality data to highlight the association between treatment concordance and glycemic outcomes

GMI, glucose management index; T1D, type 1 diabetes; TIR, time in range (70-180 mg/dL).

1. Ekberg NR et al. *J Diabetes Sci Technol* 2022;0. doi:10.1177/19322968221104142. 2. Battelino T et al. *Diabetes Care* 2019;42:1593-603.

American Diabetes Association 83rd Scientific Sessions, June 23-26, 2023, San Diego, CA, USA and online

SmartPen Berichte

Beispiel

Bolusrechner

- Hilft, Insulin-Stacking zu reduzieren, indem aktives Insulin berücksichtigt wird
- Empfiehlt Kohlenhydrate, um mögliche Unterzuckerungen zu vermeiden
- Senkung des HbA_{1c}-Werts um 0,7 % bis 1 %
- Weniger Angst vor Hypoglykämien
- Mehr Vertrauen in die Genauigkeit des verabreichten Insulinbolus
- Erhöhung der Behandlungszufriedenheit

Franzi

Insulin glargin + Insulin lispro

0 + 3 IE/KE / 0 + 1,5 IE/KE / 0 + 1,0 IE/KE // 11 + 0 IE

Anpassung

80 bis 150 mg/dl / 30 mg/dl / 1 IE

- 24 Jahre alt
- Typ 1 Diabetes seit 11. Lebensjahr
- Lebt ihren Diabetes und nimmt ihn überall mit hin!

Und uns auch!

Franzi

Marathon!

32

32

Franzi hat einen Dickkopf!

Franzi hat einen Dickkopf!

System Berichte

Reduktion der vom Bolusrechner empfohlenen Dosis

◆ - Glukosewert
 ◇ - Glukose für Berechnung
 ■ - Kohlenhydrate
 ▱ - Aktives Insulin
 ◄ - Berechnung übergangen
 ✓ - Dosis wie empfohlen (+/- 0,5 I.E.)
 ● - Lang wirkende Dosis

System Berichte

All-in-One-Bericht mit:

- Bolus- und Basaldosen
- Glukosedaten
- Verpassten Insulindosen
- Dosisrechner-Daten

Der Insight-Bericht kann über die App ausgedruckt oder per E-Mail versendet werden.

System Berichte

Glukoseübersicht

- Schwankungen des Glukosewerts beurteilen
- Mittelwert Glukose
- % Zeit im Zielbereich
- Hypoglykämie
- Hyperglykämie

Verpasste Dosen

- Zählt die verpassten Dosen
- Auslassen von Mahlzeiten oder Ernährungsumstellung
- Anpassung der Mahlzeiten
- Dosiserinnerungen einrichten

3,3
Durchschn. Boli pro Tag
53 mg/dl
Glukose-Standardabweichung

Mittelwert für Boli

- Durchschnittliche Anzahl der täglich verabreichten Dosen
- Standardabweichung
- +/- Abweichung vom mittleren Glukosewert

2 % der Dosen < als empfohlen

98 % der
Dosen wie empfohlen

Dosierverhalten

- % der Zeit, in der der Dosisrechner verwendet wird
- Wie oft die Dosis angepasst wird
- Anteil der Dosen, die (nicht) wie empfohlen verwendet werden

Bolus 11,5 U
49 %

Basal 12 U
51 %

Insulindaten

- Durchschnittliche Tagesgesamtdosis
- Basal-/Bolusbilanz mit Insulinübersicht

Wir können das
ja mal
versuchen!

CareLink™

Sandra Schlüter
Die Diabetespraxis N...

CareLink™ Personal:
Verknüpft

Gerät hochladen

BERICHTE BERICHTEINSTELLUNGEN PATIENTENPROFIL

PUMPE, CGM, MESSGERÄT INPEN™

Insights by InPen™

Die CareLink™ Berichtseinstellungen können nicht auf den Bericht „Insights by InPen™“ angewendet werden.
Arbeiten Sie mit Ihrem Patienten zusammen, um die Einstellungen in der InPen™ App anzupassen, wenn Änderungen notwendig sind.

Zeitbereich wählen

Letzte 7 Tage **Letzte 14 Tage** Letzte 30 Tage Letzte 90 Tage

Bericht erstellen

4.4 Avg. Rapid-acting Doses Per Day

◆ glucose value ◊ glucose in calculation ■ carbohydrates ▲ active insulin ▼ calculator override ✓ down as advised (x) (S) ● long acting dose

System Berichte

Schlumpfine

Insulin detemir + Insulin lispro

8 + 2 IE/KE / 0 + 1,5 IE/KE / 0 + 1,0 IE/KE // 10 + 0 IE

Anpassung

90 bis 150 mg/dl / 50 mg/dl / 1 IE

14:03

Zurück Therapieeinstellungen

Schnell wirkend Lang wirkend Uhrzeit der Mahlzeiten

INSULINEINSTELLUNGEN

Berechnete maximale Dosis 12 I.E.

Dauer der Insulinwirkung 4 h 0 m

Tageszeiteinstellungen

Tageszeit	06:00	11:00	18:00	22:00
Blutzuckerzielwert	110 mg/dl	110 mg/dl	110 mg/dl	110 mg/dl
Korrekturfaktor	50,0 mg/dl/I.E.	50,0 mg/dl/I.E.	50,0 mg/dl/I.E.	50,0 mg/dl/I.E.
KI-Verhältnis	6,0 g/I.E.	7,0 g/I.E.	10,0 g/I.E.	10,0 g/I.E.

Anzeige für aktives Insulin

START TAGEBUCH BERICHTE EINSTELLUNGEN

14:04

Zurück Therapieeinstellungen

Schnell wirkend Lang wirkend Uhrzeit der Mahlzeiten

Insulinart Levemir

Dosen pro Tag 2

Die Dosen mit lang wirkendem Insulin müssen mindestens 8 Stunden auseinanderliegen

DOSIS 1

Übliche Menge 8 I.E.

Zeit 08:00

DOSIS 2

Übliche Menge 10 I.E.

Zeit 21:00

START TAGEBUCH BERICHTE EINSTELLUNGEN

Schlumpfine

- 36 Jahre alt
- Typ 1 Diabetes seit 13. Lebensjahr
- Hat zwei kleine Kinder, die ihr den Diabetes manchmal schwer machen...!

Target BG	110	110	110	110	110	mg/dL
ICR	10	6	7	10	10	gU
DP	50	50	50	50	50	mg/dL

Max Dose: 12 U Duration of Insulin Action: 4h

13:25

Empfehlung

6,5 I.E. verabreichen >

112 ↑ mg/dl

Aktuelle Glukose

0,5 I.E.

Aktives Insulin

11:00 12:00 JETZT

Heute

0,5 I.E. Schnell wirkend vor 0 m

48 g KH vor 0 m

12 g KH vor 30 m

24 g KH 07:56

START

TAGEBUCH

BERICHTE

EINSTELLUNGEN

13:26

Dosis berechnen >

112 ↑ mg/dl

Aktuelle Glukose

6,5 I.E.

Aktives Insulin

11:00 12:00 JETZT

Heute

6,5 I.E. Schnell wirkend vor 0 m

48 g KH vor 0 m

12 g KH vor 30 m

24 g KH 07:56

START

TAGEBUCH

BERICHTE

EINSTELLUNGEN

Zeit zum Diskutieren!